

Berliner Neudrucke.

[11870]

Verlag von
Gebrüder Paetel in Berlin.

Ein neues, für alle Litteraturfreunde
ebenso interessantes wie wichtiges Unter-
nehmen befindet sich für unseren Verlag
in Vorbereitung, und zwar die Herausgabe
von:

Berliner Neudrucke

unter Leitung von

Prof. Dr. Ludwig Geiger,
Prof. Dr. B. A. Wagner

und

Dr. Georg Ellinger.

— Preis der Serie von 6 Bänden 12 M. —

Unter dem genannten Titel werden wir
— möglichst unter Festhaltung der origi-
nalen Gestalt — eine Reihe von Werken
veröffentlichen, welche, in enger Beziehung
zu Berlin stehend, selten geworden, bedeut-
sam oder seltsam gewesen und geblieben
sind und welche daneben einen wichtigen
Einfluß auf die Kultur- und Litteraturströ-
mungen ihrer Zeit ausgeübt haben. Zunächst
haben wir die eigentliche klassische Epoche,
jene Jahre von 1740 bis 1815, ins Auge ge-
faßt, betonen aber dabei, daß Übergriffe in
eine frühere respective spätere Periode kei-
neswegs gänzlich ausgeschlossen sein sollen.
Jedes Werk wird mit einer längeren Ein-
leitung versehen sein, welche keineswegs
nur für Gelehrte bestimmt, sondern in ver-
ständnisvoller Weise das Buch selbst, seine
Stellung innerhalb der deutschen Litteratur-
geschichte, sowie seine Bedeutung für die
selbe erläutern und erklären soll. Daß diese
Aufgabe mustergültig gelöst wird, dafür
bürgen die Namen der bewährten und ge-
schätzten Litteraturhistoriker

Prof. Dr. Ludwig Geiger, Prof. Dr.
B. A. Wagner und Dr. Georg
Ellinger,

zu denen sich weitere verdiente Gelehrte
gesellen werden.

Die Sammlung enthält teils vollständige
Werke, teils (bei zu ausführlichem oder nicht
allgemein wertvollem Inhalt) Auszüge oder
ausgewählte Bruchstücke.

**Was die Erscheinungsweise der
„Berliner Neudrucke“**

anbelangt, so soll vorerst alljährlich eine
Serie von sechs Bändchen (jedes von circa
6 Druckbogen) in trefflicher typographischer
Ausstattung ediert werden. Jedes Heft ist
einzeln käuflich; bei Abnahme einer ganzen
Serie tritt eine Preisermäßigung ein.

Die erste Sammlung

wird nachstehende Werke, die im Buch-
handel überhaupt nicht mehr oder doch
nur zu hohem Preise zu haben sind,
enthalten:

1. Friedr. Nicolai's kleyner feyner Alma-
nach. 1777 und 78.
2. 3. Lessing's gelehrte Artikel aus der
„Vossischen Zeitung“. 1748—1755.

4. Nik. Peucker's „wohlklingende Pauke“
(1701) nebst 3 Sngspielen Christ.
Reuter's (1703 und 1710).
5. Musen und Grazien in der Mark (Ge-
dichte F. W. A. Schmidt's).
6. Christl. Mylius' Zeitschrift „Der Wahr-
sager“. 1749.

Preis der Serie von 6 Bändchen:
12 M ord., 9 M netto, 8 M bar.

Der Einzelpreis beträgt 2 M 50 S
bis 3 M pro Bändchen.

Gegen bar auf 6 : 1 Frei-Exemplar.

Die Versendung des ersten Bandes
ist bereits für Ende April or. in Aussicht
genommen. Vertriebsmaterial, wie Prospekte,
Subskriptionsbogen etc., stellen wir gern zur
Verfügung und bitten um baldgefällige An-
gabe des Bedarfs.

Bei thätiger Verwendung, bei allseitiger
Verschickung an Gelehrte, Litteraturfreunde,
Studierende, Bibliotheken etc. wird der Er-
folg ein ganz bedeutender sein.

Berlin W., Lützowstraße 7,
Ende Februar 1888.

Gebrüder Paetel.

[11871] Unter der Presse:

Wegbrücken

in

Stein, Eisen und Holz.

Beschreibung,

**Konstruktion und statische Berechnung
der Wegbrücken, mit besonderer
Berücksichtigung ausgeführter
Bauwerke.**

Für

angehende Ingenieure, Baugewerken,
Straßen- u. Eisenbahntechniker,
Bahnbeamte, sowie zum Gebrauch im
Konstruktions-Bureau.

Herausgegeben

von

Richard Ludwig,
Eisenbahn-Ingenieur.

Zweite Auflage.

Mit 28 Tafeln in Quarto.

Preis ca. 4 M.

Ich erlaube baldgefälligst zu verlangen!

Weimar, 29. Februar 1888.

B. F. Voigt.

[11872] Demnächst erscheint:

**Berichte der deutschen botanischen Ge-
sellschaft. Band V. (1887) komplett.
40 Bogen mit 22 Tafeln. Brosch 20 M.**

Wir bitten Sie diesen Band hauptsäch-
lich Bibliotheken zur Ansicht vorzulegen.
Die meisten Botaniker erhalten die Zeit-
schrift bereits als Mitglieder der Gesell-
schaft.

Heft 1 des Bandes VI (1888) wurde an
die seitherigen Abnehmer (soweit eine Kon-
tinuations-Änderung uns nicht zuzuging,
versandt.

Berlin, Februar 1888.

Gebrüder Borntraeger
(Ed. Eggers).

[11873] In den ersten Tagen des März erscheint
in meinem Verlage:

Kaiserworte.

Aussprüche des Kaiser Wilhelm.

Gesammelt von

E. Schröder.

Dritte

viel vermehrte und verbesserte Auflage.

Preis eleg. geb. 2 M ord., 1 M 50 S no.,

1 M 40 S no. bar und 13/12, 55/50.

Diese Aussprüche unseres erhabenen Helde-
nkaisers sind hier allein nicht nur in authentischer
Fassung, sondern auch in genau chronologischer
Reihenfolge mit Angabe der Quellen wieder-
gegeben und bieten so allein ein echtes, un-
erfälschtes Bild der Anschauungen unseres Kaisers
in allen wichtigen Lebensfragen. Nur in dieser
von dem Verfasser mit peinlichster Gewissen-
haftigkeit bearbeiteten Ausgabe sind die „Kaiser-
worte“ das, was sie sein sollen: ein un-
gänglich schönes und erhabenes Denkmal, un-
serem Kaiser für die Mitwelt und für die
Nachwelt errichtet; ein wertvoller Beitrag für
die Geschichte Preußens und des Deutschen
Reiches. Der niedrige Preis von 2 M wurde
festgesetzt, damit das Buch Gemeingut der
Nation werde und bei seiner gediegen schönen
Ausstattung als Geschenk, Prämie für Schüler etc.
verwendet werden könne. Selbst kleinere Hand-
lungen können, wie bei den ersten zwei Auf-
lagen, große Partien absetzen.

Berlin.

Friedrich Luchardt.

Fr. Cruse's Buchhandlung
(Ost & Georg) in Hannover.

[11874]

In unserem Verlage erscheint in Kürze:

Schlagwort-Katalog.

**Verzeichnis der Bücher und
Landkarten**

in sachlicher Anordnung.
1883—1887.

Bearbeitet von

Carl Georg und Leopold Ost.

gr. 8°. (Ca. 800 S.) Preis 25 M bar.

Der Schlagwort-Katalog bringt keine
Auswahl, sondern enthält alle Titel, die
sich überhaupt unter ein Schlagwort bringen
lassen.

Mit einer Auswahl, welche nur die be-
kannten und gängigen Werke aufführt, ist
dem Sortimenter nicht viel gedient, da er
ja ebenso oft in die Lage kommt, sich
über unbedeutende Sachen bibliographisch
Rat holen zu müssen, als über bedeutende
Erscheinungen, über welche er ja ohnehin
schon orientiert sein soll.

An der Hand des Schlagwort-Kataloges
kann der Sortimenter sich die absolute
Gewissheit verschaffen, ob über den ge-
suchten Gegenstand Litteratur entweder
vorhanden oder nicht vorhanden ist.

Hannover.

Fr. Cruse's Buchhdlg.
(Ost & Georg).